

Die Entscheidung, auf Papier mit dem Blauen Engel umzustellen, ist der erste Schritt. Doch wie geht es weiter? Wie schnell und einfach die Umsetzung gelingt, ist maßgeblich von den Voraussetzungen und dem konkreten Vorgehen abhängig. Die nachfolgenden Erfolgsfaktoren, Tipps und Best-Practice-Beispiele bieten Orientierung.

## Erfolgsfaktoren

- ✓ Eine **zentrale Beschaffung** erleichtert die flächendeckende Umstellung auf Papier mit dem Blauen Engel.
- ✓ Verbindliche **Beschlüsse** sind entscheidende Treiber für eine konsequente Umstellung auf Recyclingpapier – auch bei dezentraler Beschaffung.
- ✓ Die **Einbindung aller beteiligten Personen und Abteilungen** stellt sicher, dass alle relevanten Aspekte berücksichtigt werden.
- ✓ Der **Vergleich verschiedener Angebote** ermöglicht, die Papierbeschaffung kostensparend umzustellen.
- ✓ Die **interne und externe Kommunikation** wirkt unterstützend, z.B.:
  - Persönliche Überzeugungsarbeit
  - Darstellung der ökologischen Einspareffekte ( ▶ **Nachhaltigkeitsrechner** )
  - Hinweise im Intranet und Internet
  - Schulungen/Workshops
  - Poster/Aufkleber an Druck- und Kopiergeräten
  - Weiteres ▶ **Infomaterial**

## Unternehmen

Besonders wirksam ist eine von der Unternehmensspitze mitgetragene Entscheidung zur Umstellung auf Recyclingpapier, z.B. durch Beschlüsse oder persönliche Commitments auf Vorstands- oder Geschäftsführungsebene.

▶ [www.ceos-bekennen-farbe.de](http://www.ceos-bekennen-farbe.de)

## Bundesbehörden und weitere Organisationen

Das Maßnahmenprogramm Nachhaltigkeit der Bundesregierung hält Bundesbehörden dazu an, ausschließlich Büropapier mit dem Blauen Engel zu beschaffen.

▶ [www.gruener-beschaffen.de](http://www.gruener-beschaffen.de)

## Kommunen und Hochschulen

Eine möglichst zentral organisierte Beschaffung sowie verbindliche Beschlüsse der Verwaltungsspitze sind besonders wirksame Hebel für die konsequente Verwendung von Recyclingpapier. Öffentliche Ausschreibungen können Umweltzeichen wie den Blauen Engel einfordern.

▶ [www.papieratlas.de](http://www.papieratlas.de)

## Schulen

Städtische oder kreiseigene Schulen haben die Möglichkeit, sich der Ausschreibung der Kommune anzuschließen und dort ihren Bedarf zu melden. Die Umstellung auf Recyclingpapier kann als konkretes Beispiel dienen, um nachhaltiges Handeln auch im Unterricht zu lehren.

▶ [www.recyclingpapier-bildet.de](http://www.recyclingpapier-bildet.de)

## In 7 Schritten zur nachhaltigen Papierbeschaffung

1. Ermitteln Sie Einsatzbereiche und Bedarf.
2. Beziehen Sie alle beteiligten Personen und Abteilungen mit ein.
3. Holen Sie Angebote von verschiedenen Anbietern ein und fragen Sie bei Bedarf entsprechende Papiermuster an.
4. Starten Sie einen Pilotversuch.
5. Informieren Sie alle Beschäftigten und motivieren Sie mit guten Argumenten zum Mitmachen.
6. Rollen Sie die Umstellung flächendeckend aus – bei Bedarf mithilfe eines verbindlichen Beschlusses.
7. Lassen Sie sich von der Initiative Pro Recyclingpapier würdigen, um andere zur Nachahmung anzuregen.

## Weitere Informationen

Für umfangreiches Informationsmaterial, konkrete Praxisbeispiele und eine kostenlose Beratung können Sie sich jederzeit an die ▶ **Initiative Pro Recyclingpapier** wenden.

